

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853

20.9.1853 (No. 258)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 258.

Dienstag den 20. September

1853.

Bekanntmachung.

Bei der heute stattgehabten Ergänzungswahl des Gemeinderaths ist Herr Kaufmann Bernhard Schweg für den wegen Gesundheitsrückichten ausgetretenen Herrn Seifensiedermeister Friedrich Kiefer zum Gemeinderathsmitgliede erwählt worden.

Dies wird mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß die Wahllisten von morgen an 3 Tage lang zur Einsicht der Wahlberechtigten auf dem Rathhause ausliegen.

Karlsruhe, den 19. September 1853.

Der Gemeinderath.

Malsch.

M. Erhardt.

1mal.

Evangelische Diakonissen-Anstalt.

Mittwoch den 21. September, Vormittags um 10 Uhr, feiert die evangelische Diakonissenanstalt dahier ihr Jahresfest im Anstaltshause.

Alle Freunde der Anstalt werden dazu freundlich eingeladen.

Der Verwaltungsrath.

1mal.

Aufforderung an die hiesigen Gewerbsleute.

In Folge so eben erhaltener Erlaubniß eines hohen Ministeriums soll für die Tage vom 25. September bis 8. Oktober im Gartensaale des Museums (Blumenstraße) eine mit einer Verloosung verbundene

Industrie-Ausstellung

veranstaltet werden.

Wir fordern nun die sämtlichen Gewerbsleute auf, ihre selbst gefertigten Ausstellungsgegenstände künftigen Mittwoch und Donnerstag, am 21. und 22. dieses Monats, in besagtes Lokal abzuliefern, indem später nichts mehr angenommen werden kann.

Karlsruhe, den 17. September 1853.

Der Vorstand des Gewerbevereins.

2mal.
morgen

Versteigerungen und Verkäufe.

Versteigerung.

Mittwoch den 21. d. M., Vormittags 9 Uhr, wird im Steigerungssale im Rathhause ein bairischer Rentenschein über 600 fl. gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 17. September 1853.

Der Gerichtsvollzieher.

Eisen, und sonst noch verschiedener Hausrath gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Beierthheim, den 17. September 1853.

Das Bürgermeisteramt.

Weber.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Adlerstraße Nr. 4 ist ein möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Oktober zu beziehen.

Amalienstraße Nr. 69 ist ein schönes Mansardenlogis auf den Oktober zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Speicherkammer.

Langestraße Nr. 175 ist die bel-étage mit 6 Zimmern, Kof, Küche, Keller, Holzplatz, zwei Mansardenzimmern und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten.

Neuthorstraße Nr. 10 ist im untern Stock ein hübsch möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten.

Waldstraße (alte) Nr. 29 sind im zweiten Stock 2 ineinandergehende möblirte Zimmer, wovon

by. Weis.

2mal. by.
Braunroth.

B. Weber jun.
Kingsl.

by. Joh. Erly.

by. Schelpert.

1mal.

2mal.

Beierthheim. Fahrnißversteigerung.

Künftigen Mittwoch den 21. d. M., Morgens 8 Uhr anfangend, und die folgenden Tage, werden in der Behausung der verstorbenen Alois Kastätter l. Wittwe: 2 Zugpferde, 1 1/2-jähriges Stutenfohlen, 5 Kühe, darunter eine mit einem Kalbe, 1 großtragendes Mutterschwein, 4 Lauferschweine, 2 Wagen, 2 Pflüge mit Eggen, und sonstiges Fahrgehirr, ungefähr 20 Malter verschiedene Früchte, 80 Centner Heu, 600 Bund Stroh, 4 Klafter gemischtes Brennholz, Schreinwerk, Bettwerk und Weißzeug, Küchengehirr in Zinn, Kupfer, Messing und

Todesanzeige.

Inval.
Sämmtlichen Verwandten und Freunden zeigen wir hiermit die für uns so schmerzliche Nachricht an, daß unser unvergeßlicher Gatte, Vater und Bruder, der Großh. pensionirte Oberst Theodor Closmann, nach langem Leiden und besonders in den letzten Tagen schwer bestandener Prüfung gestern Nachmittag drei Uhr das Zeitliche verlassen hat.
Auf's Tieffste gebeugt bitten wir um stille Theilnahme.
Karlsruhe, den 19. September 1853.
Auguste Closmann.
Adjutant Frhr. Rüdiger von Collenberg.
Lisette Closmann.

Todesanzeige.

by
Unsere Verwandten und Freunde geben wir hiermit die Nachricht von dem heute Früh 5 Uhr erfolgten Hinscheiden unseres innigst geliebten Kindes Emilie. Es starb an einer Hirnentzündung in einem Alter von 2 Jahren und 3 Monaten.
Um stille Theilnahme bitten:
Karlsruhe, den 19. September 1853.
Karl Götz,
Katharine Götz, geb. Appenzeller.

Todesanzeige.

by
Allen Freunden und Bekannten widme ich die traurige Nachricht von dem am 15. d. M. erfolgten Hinscheiden meines unvergeßlichen Bruders, Friedrich Schäfer. Zugleich sage ich allen Denen, welche ihm die letzte Ehre erwiesen und seine irdische Hülle zu Grabe geleiteten, meinen herzlichsten und innigsten Dank.
Karlsruhe, den 17. September 1853.
Johann Schäfer, Kutscher.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.
Darmstädter Hof. Hr. Hildenbrand, Kfm. v. Weinsheim. Hr. Maier, Kfm. v. Mannheim. Hr. Kleinschmidt, Dr. v. Heidelberg.
Drei Kronen. Hr. Förner, Gemeinderath v. Graben.
Englischer Hof. Hr. de Campair, Rent. mit Fam. u. Bed. v. Paris. Hr. Romato, Rent. m. Fam. u. Bed. v. Moldairio. Hr. Lagrave, Rent. mit Fam. von Paris. Hr. Keller, Rent. mit Fam. v. Kannstadt. Hr. Bessetti, Rent. m. Fam. u. Bed. v. Paris. Hr. Gaddam, Rent. v. Triest. Hr. Style, Rent. a. England. Hr. Anderson, Rent. m. Fam. v. London. Hr. Chaves, Rent. v. Paris. Hr. Levis, Part. v. Lyon. Hr. Alster und Hr. Dreyfuß, Part. v. Paris. Hr. Vollbracht, Kfm. v. Frankfurt.
Erbrinzen. Sr. Excell. Frhr. v. Travers, k. nied. Gesandter am großh. bad. Hofe mit Bed., Herr Jäger, Kfm. u. Hr. Traumann, Part. v. Mannheim. Hr. Ed. James, Rent. a. England. Hr. Heinrichson, Rent. mit Sohn v. Hamburg. Hr. Swan, Rent. von Nottingham. Hr. Pelard, Rent. v. Paris. Hr. D. Römer, Rent. v. Frankfurt. Herr Pruckner, Pianist von Weimar. Herr Wolff, Chef des Telegraphenbüreaus v. Berlin.

Todesanzeige.

by
Wir erfüllen hiemit die traurige Pflicht, allen unsern Freunden und Bekannten die Nachricht zu geben, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben Vater, Schwieger- und Großvater, Wilhelm Götz, Partikulier, nach kurzem Leiden in einem Alter von 70 Jahren und 8 Monaten zu sich abzurufen.
Karlsruhe, den 18. September 1853.
Im Namen der Hinterbliebenen:
der Schwiegersohn: **Ad. Schneeberger,**
Postrevisor.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 20. September. 45. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Frits, Biethen und Schiperin.** Historische Scene von L. Schneider. Hierauf: **Komm her!** Lustspiel in einem Akte, von Etsholz. Zum Beschluß: **Fröhlich.** Liederspiel in zwei Aufzügen von L. Schneider.
Donnerstag den 22. September. 46. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Treue Liebe.** Schauspiel in 5 Akten, von Eduard Devrient. Marie: Fräul. Emilie Heuser, vom Großh. Hoftheater zu Mannheim, als Gast.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

18. Septbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7½	27" 10,5"	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 11	27" 11,5"	"	"
6 " Abds.	+ 13	27" 11,5"	"	"
19. Septbr.				
6 U. Morg.	+ 8½	27" 11,5"	West	umwölkt
12 " Mitt.	+ 14	28" 1"	Südwest	"
6 " Abds.	+ 13	28" 1,5"	West	"

Geist. Hr. Graulich, Fabr. v. Augsburg. Hr. Schneidemann, Kommiss. daher.
Goldenes Kreuz. Ihre Durchl. die Fürstin Ypsilanti m. Fam. u. Bed. von Odessa. Hr. Jurgeson, Rent. von London. Hr. Hiff, Kfm. v. Köln. Hr. Strecker, Kfm. v. Mainz. Hr. Löring, Kfm. v. Iserlohn. Hr. Hocquet, Rent. v. Paris.
Hof von Holland. Frhr. v. Benningen v. Mannheim. Hr. Chr. Gregoire, Dr. mit Frau von Brüssel. Herr L. Gregoire, Rent. m. Frau v. Lüttich. Hr. v. d. Straten, Rent. v. Rotterdam. Hr. Gebr. Berwiltgen, Propr. v. St. Nikolae. Hr. v. Foucoult, Rent. m. Fam. v. Lyon. Hr. Kunz, Kfm. v. Offenbach.
Rähringer Hof. Hr. Baron v. Arnolbi, Part. mit Fam. v. Wiesbaden. Hr. Baron v. Springbacher, Stud. v. Heidelberg. Hr. Baron de Fleursalce, Propr. v. Paris. Hr. Bright, Rent. v. Cambridge. Hr. Baron v. Kelly, Adv. v. Turin. Hr. Hopfdreier, Prof. v. München. Hr. E. Desor, Prof. v. Neuenburg. Hr. Louis Mosle, Def. v. Bremen. Hr. Hirschfelder, Def. von Altona. Hr. E. Gerlach, Ingenieur v. Eiders. Hr. Bunder, Landwirth v. Gotha. Hr. Lange, Landwirth v. Holstein. Hr. Baron de Cessa, Landwirth v. Nürnberg. Hr. Lyny, Landwirth v. Norwegen. Hr. Horn, Verwalter v. Frauenalb.

Hierbei als Beilage: Programm zu dem Musik- und Volks-Feste in Karlsruhe.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.